



Marte Meo heißt so viel wie >aus eigener Kraft<.

Eine entwicklungsfördernde und ressourcenorientierte Methode, die Eltern, Betreuer/innen und Pädagogen/innen im alltäglichen Kommunikationsprozess mit Kindern und Jugendlichen unterstützt.

Entwickelt wurde diese Methode von der Niederländerin Maria Aarts bereits in den 1970er/1980er Jahren und wird mittlerweile in vielen Ländern mit Begeisterung und großem Erfolg angewandt. Auch in Deutschland hat sich Marte Meo als ein Beitrag zum Gelingen des Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrages etablieren können, zudem ein breites Netzwerk beiträgt.

- **Die Methode analysiert die Bedeutsamkeit verbaler und nonverbaler Kommunikation zwischen Menschen und beleuchtet die wechselseitigen Wirkungen (Interaktionsprozesse) sowie die sich daraus entwickelnden Verhaltensweisen der Handelnden.**
- **Der Fokus richtet sich dabei auf die Stärken und Fähigkeiten die durch gezielte Beobachtungen erkannt, besonders hervorgehoben und gefördert werden. Dieses Vorgehen räumt Problemstellungen beiseite und löst sie auf.**
- **Marte Meo zeigt wie sich Beziehungen gestalten, Potentiale entfalten lassen und wie sich Freude am Lernen entwickeln lässt.**

Freuen Sie sich auf eine herzerfrischende Dozentin.

Datum: Donnerstag 03.04.2014
Zeit: 9.00 – 17.30 Uhr
Ort: LEMKEN GmbH & Co. KG,
Weseler Str. 5, 46519 Alpen
Gebühr: 85 €
Anmeldung: www.weitblickev.de
Kontakt: Tel.: +49 (0)2802-8084972
E-Mail: info@weitblickev.de

„Weitblick“ e.V.

in Kooperation mit dem Bildungswerk für soziale
Berufe/ Düsseldorf und der
Lemken GmbH & Co.KG

**Fachtag Marte Meo eine Begegnung mit Maria Aarts
„Säe heute das, was du morgen ernten möchtest.“**

Donnerstag den 03.04.2014

09.00-9.15 Uhr:

Begrüßung und kurze Vorstellung des
Veranstalters „Weitblick“ e.V.

09.15-10.00 Uhr:

Wie funktioniert Glück?

Ein neurobiologischer Cocktail

Jessica Schadlu (Leitung: Bildungswerk für soziale Berufe)

10.15-12.45 Uhr:

Mit einem Blick auf das was gelingt (Maria Aarts)

Geschichten vom guten Ankommen und angenommen werden in
der Welt

- Einblick in frühkindliche Entwicklungsprozesse
- Hilfestellungen bei frühkindlichen Regulationsstörungen
- Die Magie der ersten Blicke - Sicherheit und eine vertrauensvolle Beziehung durch nonverbale und verbale Kommunikation
- Interaktionsprozesse zwischen Kindern und Bezugspersonen
- Die Dynamik von Helfen, Leiten und Begleiten in den ersten Lebensjahren

14.00-17.30 Uhr

Freu(n)de in der Schule (Maria Aarts)

Marte Meo, Anwendungsgebiete und Möglichkeiten zum
Einsatz in der Schule

- Entwicklung und Stabilisierung einer günstigen Lernatmosphäre
- Möglichkeiten für den Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten und das Erkennen bzw. die Arbeit mit den dahinter liegenden Bedürfnissen
- Wie Individualisierungsprozesse gelingen können

Zielgruppen:

- Eltern, Pflegeeltern und Adoptivfamilien
- Tages-mütter/väter
- Pädagogische, psychologische und soziale Fachkräfte
- Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, Beratungsstellen
- Hebammen
- Gerontotherapeuten (...denn wir werden wie die Kinder)